



## Europameister Raffaele Marciello holt letzten Siegerpokal 2013

Strecke:	Hockenheimring Baden-Württemberg
Sieger:	Raffaele Marciello (Prema Powerteam)
Pole-Position:	Raffaele Marciello (Prema Powerteam)
Temperatur Luft / Strecke:	15,2 °C / 15,2 °C
Wetter:	Regen

Der frisch gekürte FIA Formel-3-Europameister Raffaele Marciello (Prema Powerteam) triumphierte auf dem 4,574 Kilometer langen Hockenheimring Baden-Württemberg auch im strömenden Regen. Der Italiener verwies Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport) im 30. und letzten Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft 2013 auf Rang zwei. Der Österreicher Lucas Auer (Prema Powerteam) sicherte sich den letzten Podestplatz der Saison.

Aufgrund des starken Regens und der sehr nassen Strecke ging das Starterfeld hinter dem Safety Car in das letzte Rennen des Jahres. Als das Rennen nach drei Runden freigegeben wurde, blieb Raffaele Marciello in Führung. Felix Rosenqvist und Harry Tincknell (Carlin) folgten ihm, bis im sechsten Umlauf nach einer Kollision zwischen Luis Felipe Derani (Fortec Motorsports) und Eddie Cheever (Prema Powerteam) abermals das Safety Car auf die Strecke geschickt wurde. Auch beim zweiten Restart ließ sich Marciello nicht beirren und blieb bis zum Fallen der Zielflagge an der Spitze des Feldes. Felix Rosenqvist, der die Saison auf Gesamtrang zwei beendete, überquerte die Ziellinie als Zweiter.

Harry Tincknell war einer von vielen Nachwuchspiloten, die auf nasser Strecke in das Kiesbett rutschten. Sein unmittelbarer Verfolger Lucas Auer übernahm den dritten Platz. Auch Tom Blomqvist (Eurointernational) profitierte von diesem Ausrutscher und wurde als Vierter vor dem Briten abgewinkt. Antonio Giovinazzi (Double R Racing) beendete das letzte Rennen seiner Debütsaison in der Formel 3 als Sechster vor Sven Müller (Van Amersfoort Racing), Alex Lynn (Prema Powerteam), Jordan King (Carlin) und Michael Lewis (kfzteile24 Mücke Motorsport).

### Raffaele Marciello (Prema Powerteam)

„Es waren wirklich schwierige Bedingungen, man konnte teilweise nicht einmal auf geraden Streckenabschnitten Vollgas geben. Man musste sehr gut aufpassen, dass man keinen Fehler macht. Ich hatte aber Vertrauen in mein Auto und in mich. Das Rennen wollte ich unbedingt gewinnen, nachdem ich gestern

**FIA Formula 3  
European Championship**  
Press & Public Relations  
Anja Wente  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Phone +49 611 341177-11  
Fax +49 611 341177-7  
Mobile +49 172 4595555  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)





**FIA Formula 3  
European Championship**

Press & Public Relations  
Anja Wente  
Blumenstraße 4  
D-65189 Wiesbaden  
Phone +49 611 341177-11  
Fax +49 611 341177-7  
Mobile +49 172 4595555  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



mit Rang vier im zweiten Lauf Europameister geworden bin. Eine Saison mit dem Titelgewinn und einem Sieg im letzten Rennen zu beenden, ist nahezu perfekt.“

**Felix Rosenqvist (kfzteile24 Mücke Motorsport)**

„Es war nicht einfach. Wenn ich nah hinter Raffaele fuhr, konnte ich wegen der Gischt kaum etwas sehen. Gegen Mitte des Rennens regnete es plötzlich etwas stärker und ich dachte schon, dass das Rennen eventuell abgebrochen würde. Generell hatte ich ein schönes Duell mit Raffaele. Leider ist mir hier kein Dreifach-Sieg gelungen, aber ich bin mit meinem Wochenende zufrieden.“

**Lucas Auer (Prema Powerteam)**

„Ich hatte einen schönen Kampf mit Harry Tincknell, bei dem ich versucht hatte, ihn unter Druck zu setzen. Er machte dann einen Fehler, als er Eingang Motodrom ins Kiesbett rodelte und ich so den dritten Platz bekam. Ich bin glücklich, meine erste Saison in der FIA Formel-3-Europameisterschaft mit einem Podestplatz beendet zu haben.“

